

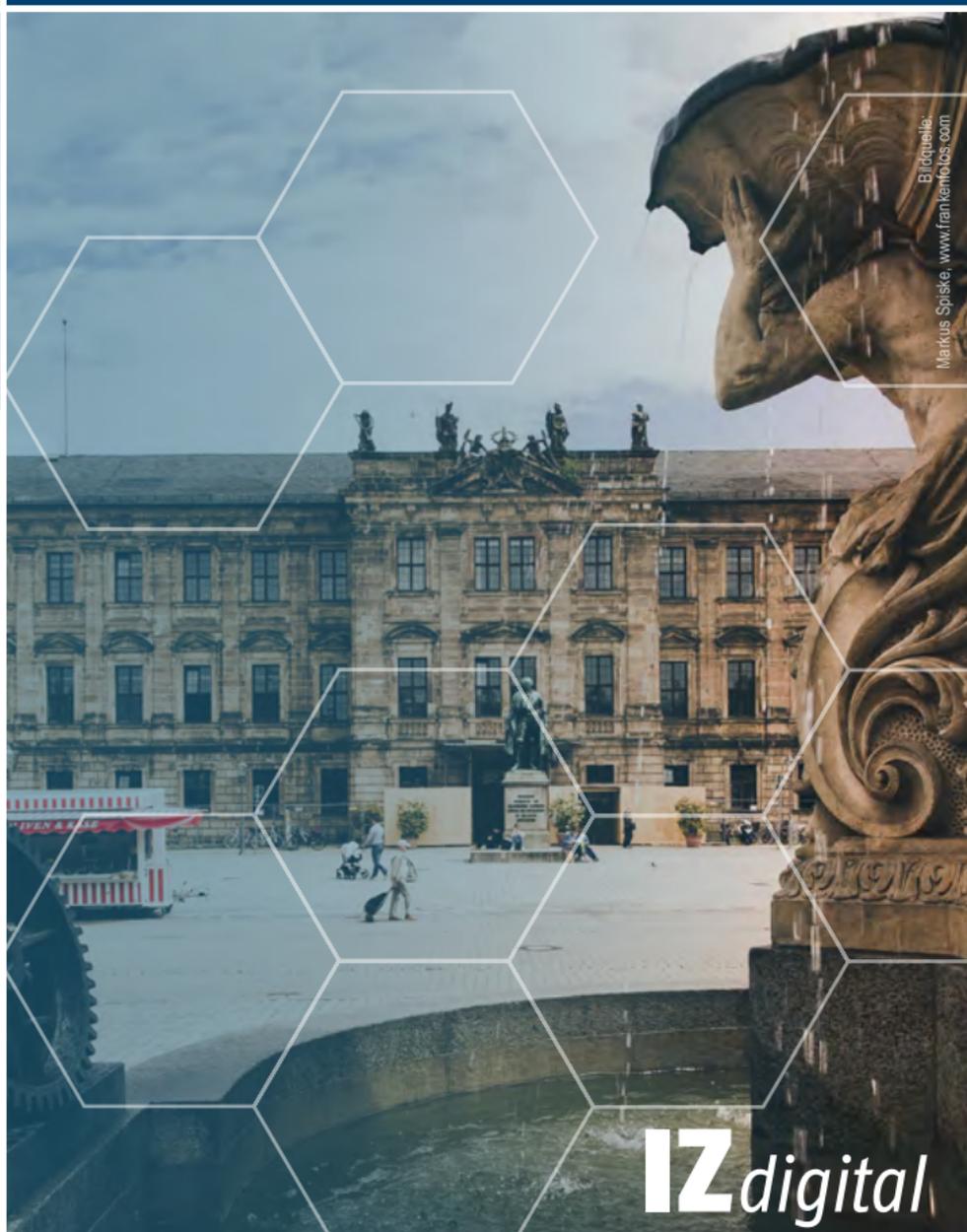


FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT  
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

BA-Studiengang

**DIGITALE  
GEISTES- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN**  
(Digital Humanities and Social Sciences)



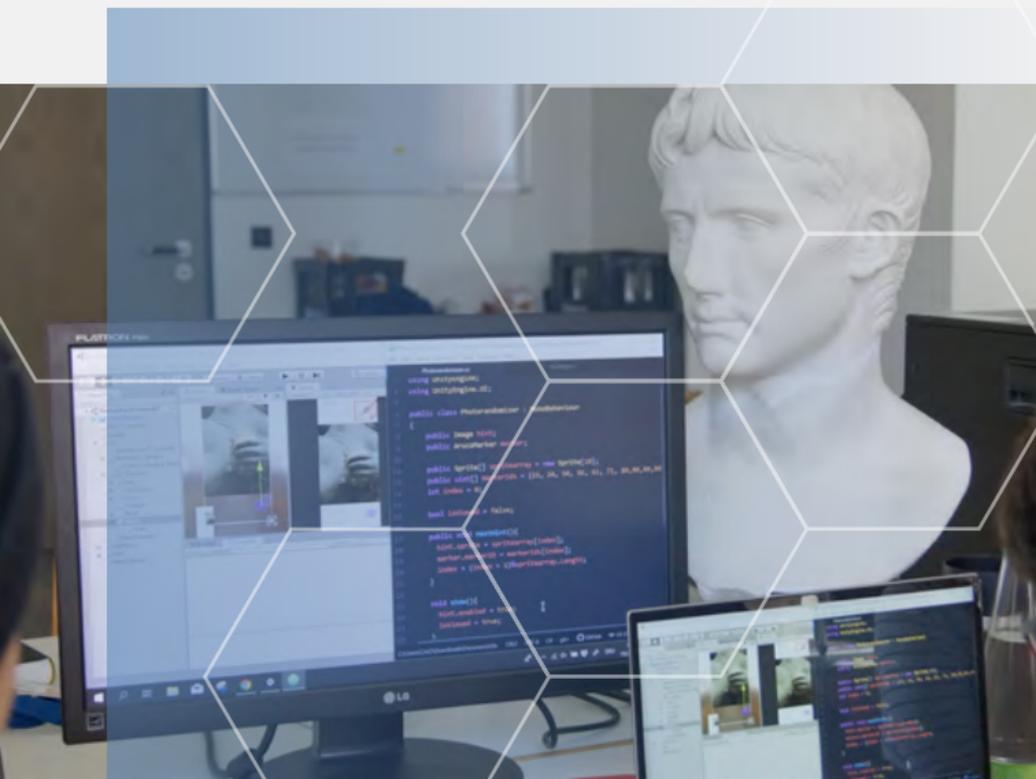
**IZ**digital

## WAS SIND DIGITALE GEISTES- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN?

Die Möglichkeiten der computergestützten Analyse von riesigen Datenmengen schreiten immer weiter voran. So ziehen auch in geistes- und sozialwissenschaftliche Forschungsbereiche mehr und mehr solcher Verfahren und Hilfsmittel ein. Beispielsweise sind für viele Forschende Verfahren zur automatisierten Klassifizierung und Kategorisierung unabdingbar, um in rapide steigenden Datenmengen Muster zu erkennen. Dies erleichtert und ermöglicht oft erst die Beantwortung und Neuentwicklung von Fragestellungen.

Gleichzeitig erleben wir durch die Digitalisierung einen gesellschaftlichen Wandel. Im Kontext von Social Media und immer zugänglicheren Technologien verändern sich soziale Beziehungen, der Umgang mit Medien, Sprache und Kommunikation. So entstehen neue Forschungsfelder zum gesellschaftlichen Wandel im Kontext dieser digitalen Revolution.

Beide Entwicklungen verbindet, dass auch von geistes- und sozialwissenschaftlichen Forschenden vermehrt grundlegende theoretische und methodische Kompetenzen in Informatik, Mathematik und Statistik gefordert werden, die dann auf konkrete Problemstellungen angewendet werden. Entsprechend haben sich die Digitalen Geistes- und Sozialwissenschaften als neues Fachgebiet und als Studienfach herausgebildet.



## KONZEPTION UND INHALTE

Das Studium der Digitalen Geistes- und Sozialwissenschaften bildet eine explizite Schnittstelle zwischen den Fächerkulturen der Geistes- und Sozialwissenschaften sowie der Informationstechnologie. Die Konzeption ist fachübergreifend und interdisziplinär angelegt:

- thematische Schwerpunkte in den Bereichen »Sprache und Text«, »Bild und Medien«, »Daten und Gesellschaft«
- fachübergreifend ausgerichteter Wahlbereich
- anwendungsorientiertes Praxismodul

Studierende setzen sich mit Konzepten und Technologien der Digitalisierung auseinander und erwerben

- grundlegende Kenntnisse der Inhalte, Theorien und Methoden der Digitalen Geistes- und Sozialwissenschaften
- theoretische und praktische informationstechnologische Kenntnisse
- fundierte fachliche und methodische Kompetenzen im Umgang mit digitalen Technologien in der Gesellschaft



Bildquelle: Michael Zollner et al., Low-Cost Real-Time 3D Reconstruction of Large-Scale Excavation Sites using an RGB-D Camera

## WAS IST SPEZIFISCH AM ERLANGER STUDIENANGEBOT?

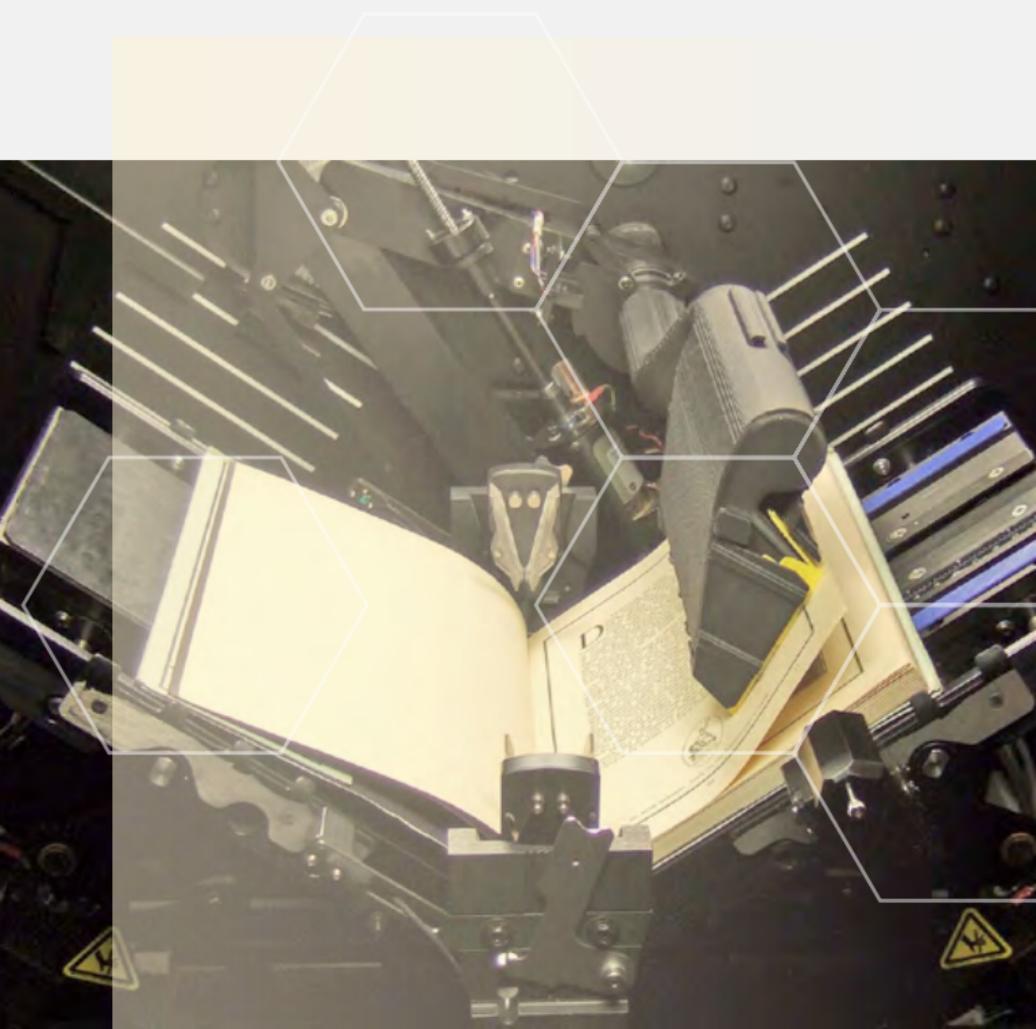
Das Studienangebot ist interdisziplinär angelegt und nutzt fachliche Kompetenzen aus drei Fakultäten: der Erlanger Informatik aus der Technischen Fakultät, den Sozial-, Sprach-, Literatur-, Bild-, Medien- und Kulturwissenschaften aus der großen Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie sowie der in der Naturwissenschaftlichen Fakultät verankerten Kulturgeographie und Mathematik.

Das Studienangebot wird koordiniert vom Interdisziplinären Zentrum Digitale Geistes- und Sozialwissenschaften ([izdigital.fau.de](http://izdigital.fau.de)).

## **AN WEN RICHTET SICH DAS STUDIENANGEBOT? WAS MUSS ICH MITBRINGEN?**

Grundvoraussetzung für das Studium ist ein ausgeprägtes Interesse an klassisch geistes- und sozialwissenschaftlichen Themen und Fragestellungen, sei es im Bereich der Sprache und Literatur, Kultur- und Bildwissenschaften oder gesellschaftlichen Entwicklungen im Kontext der Digitalisierung. Die Studierenden sollten Interesse mitbringen, die Möglichkeiten der technischen Entwicklung auf diese Forschungsthemen anzuwenden und somit vernetzt zu denken und in einem interdisziplinären Kontext zu arbeiten.

Das Erlernen von informatischen Grundlagen bildet einen großen Block im Studium der Digitalen Geistes- und Sozialwissenschaften (etwa 50%). Allerdings werden keine Vorkenntnisse in diesem Bereich vorausgesetzt. Die Erfahrung zeigt, dass man auch ohne Informatik-Vorkenntnisse gut durch die entsprechenden Veranstaltungen kommt. Allerdings wird ein hohes Maß an Eigeninitiative gefordert und die Bereitschaft, die mathematischen und technischen Kenntnisse aus der Schule deutlich zu vertiefen.





## **WAS KANN ICH DAMIT MACHEN? BERUFSPERSPEKTIVEN**

Das Studium der Digitalen Geistes- und Sozialwissenschaften bildet keine Informatiker\*innen aus, sondern inhaltlich geschulte Geistes- oder Sozialwissenschaftler\*innen, die aber zudem noch fundamentales Wissen im automatisierten Umgang mit großen und komplizierten Datenmengen haben. Wer den Studiengang abgeschlossen hat, ist hervorragend qualifiziert für ein breites und anspruchsvolles Berufsfeld an der Schnittstelle zwischen den klassischen Disziplinen der Geistes-/ Sozialwissenschaften und der Informatik. Absolvent\*innen verbinden spezifische geistes- und sozialwissenschaftliche Kompetenzen mit dem Wissen, welche Tools und Algorithmen zur Beantwortung der relevanten Fragen und Lösung der Aufgaben passend und anwendbar sind.

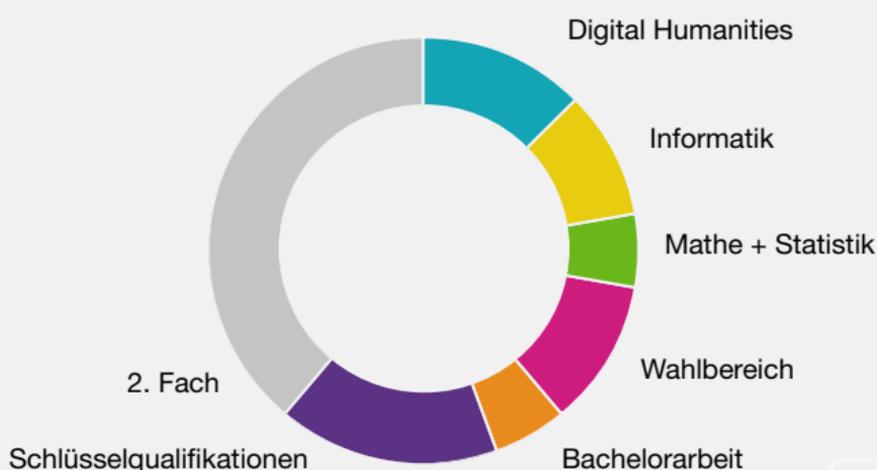
Exemplarisch für spätere Berufe sind die Inhalte- und Kommunikationswirtschaft (z.B. Verlagswesen, Agenturen, Öffentlichkeitsarbeit), die Kulturpflege und -vermittlung (z. B. Museen, Archive), die Wirtschafts- und Politikberatung, das Geomarketing oder die Erwachsenenbildung zu nennen.

Außerdem qualifiziert der Abschluss des Bachelorstudiums auch für ein einschlägiges Masterstudium.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Das Fach wird in Kombination mit einem anderen Fach aus dem Angebot der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie absolviert (entweder als Erst- oder Zweitfach). Die Wahlmöglichkeiten sind dort sehr breit angelegt. Ein erfolgreiches Studium führt zum akademischen Abschluss Bachelor of Arts (B.A.).

Der Studiengang ist zulassungsfrei.



## KONTAKT

Interdisziplinäres Zentrum für Digitale Geistes-  
und Sozialwissenschaften c/o Institut für Kunstgeschichte  
Schlossgarten 1 – Orangerie

Email: [izdigital-kontakt@fau.de](mailto:izdigital-kontakt@fau.de)  
[www.izdigital.fau.de](http://www.izdigital.fau.de)

Studienberatung: [studienberatung-dgus@fau.de](mailto:studienberatung-dgus@fau.de)

Infovideo: <https://youtu.be/Bdp-NfW9XFY>